

Lernmedien: Grundlagen, Formate, Tools

Jule Murmann für TH Köln, Markus Lindenberg und Edmund Fuchs für BFW Köln

Lernmedien

- Was verstehen Sie darunter?
- Welche Lernmedien kennen Sie?
- Wofür nutzen Sie Lernmedien?



Symbolbild: Lernen mit Medien (Quelle 1)

Lernmedien: Beispiele

Bsp.: 1: per digitaler Animation hergestellt



Screenshot: „Unknackbar aber einfach zu merken! - Passwörter Einfach Erklärt (1/5)“ (Lernvideo, Quelle 2)

Bsp.: 2: per Legetricktechnik hergestellt



Screenshot: „BWL Basics: Produktionsfaktoren“ (Lernvideo, Quelle 3)

Ziel: Sie
erstellen Ihr
eigenes
Lernmedium

Thema: Kaufmännisch/ausbildungsbezogen
oder frei gewählt

Partnerarbeit oder Einzelarbeit

*Bitte individuell eintragen:
Herstellungszeitraum*

*Bitte individuell eintragen: Zeitpunkt der
Präsentation der fertigen Lernmedien*

*Bitte individuell eintragen: Arbeitsmaterial
(Rechner, Tablets, Smartphones etc.)*

Was lerne ich bei der Erstellung von Lernmedien?

Sprach-
kompetenz

Umgang mit
digitalen Medien

Projektplanung

Teamarbeit

Material-
recherche online

Urheberrecht /
Lizenzen

Lernen durch
Lehren

Was ist eine gute Erklärung?



Inhaltlich korrekt und informativ



Einprägsam, unterhaltsam (Bilder und Geschichten)



Wiederholungen/Zusammenfassungen



Einfache und klare Sprache



Gutes Zusammenspiel von Text und Bild

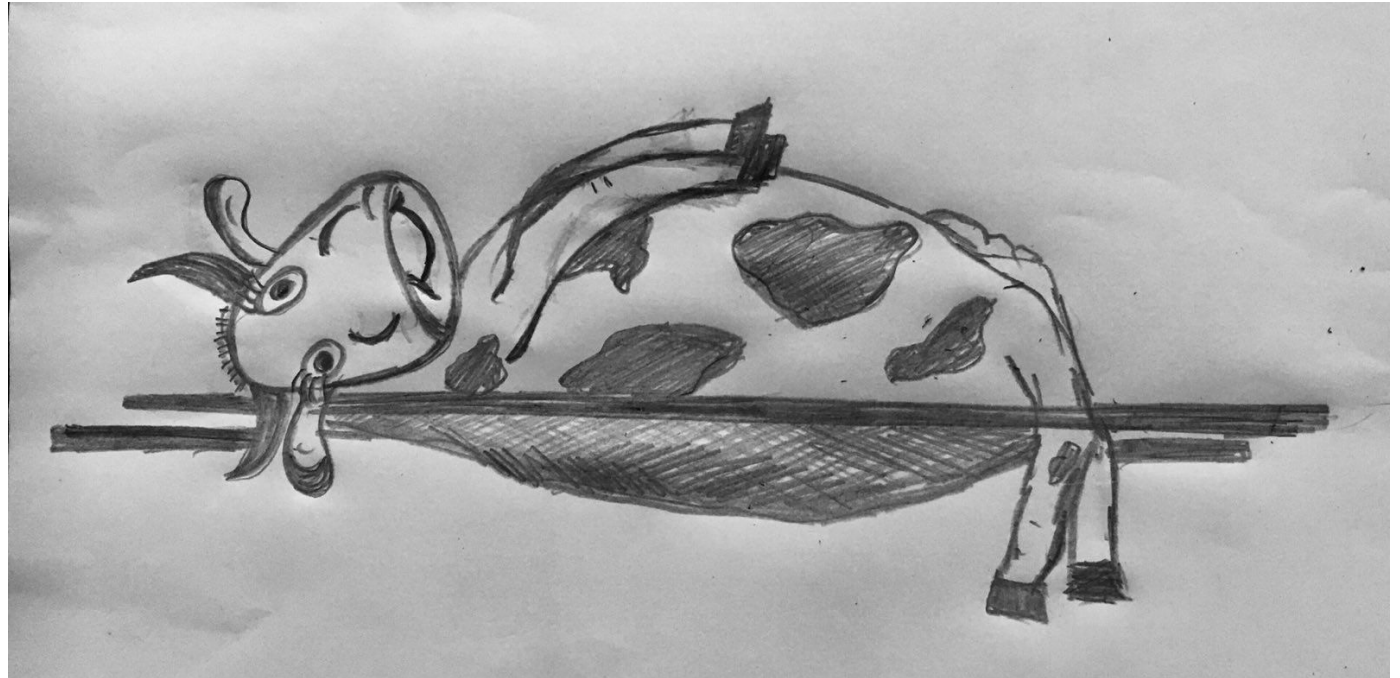


Farben/Material/Gegenstände einheitlich verwenden



Eindeutige Visualisierungen

Beispiel für Erklären mit einprägsamen Bildern



“Faule Kuh“ von Renata Glowicki (eigene Illustration, Quelle 4)

Cubare (Latein) = tragen

Beispiele Visualisierungen: Piktogramme



Von der Idee zum fertigen Lernmedium



Auswahl des Themas



Auswahl des Mediums



Konzeption



Vorbereitung



Herstellung



Nachbereitung

Von der Idee zum fertigen Lernmedium – Auswahl des Themas



Auswahl des Themas



Auswahl des Mediums



Konzeption



Vorbereitung



Herstellung



Nachbereitung

Beispiele kaufmännische Themen

Unternehmensformen

Kaufmannseigenschaften

Word – Tabulatoren, Tabellen

Beispiele freie Themen

Thema sollte einen *erklärenden Ansatz* ermöglichen
(also kein reiner Urlaubsbericht)

Bericht über vorangegangene berufliche Tätigkeit

Rezension eines Films/einer Serie/eines Buches etc.

Historie des Lieblingsfußballvereins

Bericht über letztes Heimwerker-Projekt

Rezepte/Bericht über Ernährungsgewohnheiten

Bericht über Land der letzten Reise (z. B. Historisches, Geografie etc.)

Vorstellung eines bestimmten Hobbys

Von der Idee zum fertigen Lernmedium – Auswahl des Mediums



Auswahl des Themas



Auswahl des Mediums



Konzeption



Vorbereitung



Herstellung

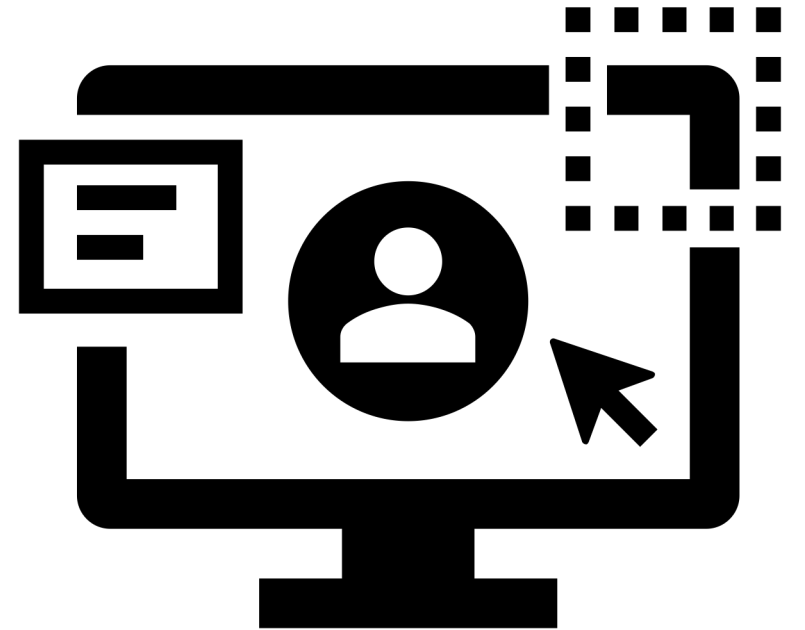


Nachbereitung

Formate/Tools

1. PowerPoint-Präsentation als Video
2. Screencast-Video
3. Videovortrag (vor Tafel/Flipchart)
4. Legetrick-Film
5. Interaktives, z. B. Quiz oder Tests

Dauer: Max. 4 Minuten






PowerPoint- Video

- Videoaufnahme einer PowerPoint-Präsentation.
- Die Präsentation wird von einem/einer Sprecher/in am Bildschirm vorgetragen.
- Der Sprechertext und die Präsentation werden gleichzeitig als Video mit Ton aufgezeichnet.
- Der/die Sprecher/in ist dabei nicht zu sehen, da die Präsentation das gesamte Videobild füllt.

Beispiel PowerPoint-Video: Lohn- und Gehaltsabrechnung



Screenshot: „Lohn- und Gehaltsabrechnung“ (PowerPoint-Video, Quelle 5)



PowerPoint -Videos eignen sich gut, um...

- ✓ ... Zusammenhänge oder Abläufe zu erläutern.
- ✓ ... für alles, was man gut mit Bildern/Grafiken/Symbolen darstellen kann.
- ✓ ... für alles, was man gut mit Text und Stichworten erklären kann.



Screencast

- Videoaufnahme des Computerbildschirms.
- Erklärungen mittels Sprachaufnahme.
- Mausbewegungen werden mit aufgezeichnet.
- Engl. „Screen“ = Bildschirm.
- Engl. „Cast“ = von „to broadcast“ = senden.

Beispiel Screencast: Die Kopf- und Fußzeile in MS Word

The screenshot shows a Microsoft Word document titled 'Kopf_und_Fußzeile_Infos'. The document content includes:

Header: Duisdorfer BüroKonzept KG logo.

Contact Form:

Duisdorfer BüroKonzept KG • Rochusstraße 30 • 53123 Bonn

Stadt Bonn
Frau Laura Bender
Berliner Platz 2
53103 Bonn

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen:
Unsere Nachricht vom:
Name:
Telefon: 0228-98765-23
Telefax: 0228-98765-24
E-Mail:
Datum: 28.11.2019


Text: Sonderangebote des kommenden Monats
Sehr geehrte Frau Bender,
da wir Ihren langjährigen Bestand in unserer Stammkundschaft zu schätzen wissen, bieten wir Ihnen ab dem 10. Juni 20... zwei Produkte zu besonderen Konditionen an, solange der Vorrat reicht.

Produkt	Vorhandene Stückzahl	Masse in cm H x B x T	Gewicht in kg	Material	Preis
Mehrzweck-tisch	28	73,5 x 280 x 120	88,6	E1 Spanplatte, melaminbeschichtet, Eiche dunkel, Stahl alusilber, verchromt	507,- 499,-
Bürostuhl „Comfort“	23	Stuhl: 83 x 58 x 57 Sitz: 46 x 48 x 43	6,4	Stahlrohr alusilber, verchromt, Bezug: 100 % Trevira CS, Farbe anthrazit	288,- 199,-

Die Lieferung erfolgt frei Haus durch unseren Spediteur. Die Ware wird spätestens 7 Tage nach Auftragsingang geliefert. Das Zahlungsziel liegt bei 30 Tagen nach Rechnungsdatum. Sollte die Zahlung binnen 10 Tagen ab Rechnungsdatum erfolgen, steht es Ihnen frei, 2 % Skonto einzubehalten.

Seite 1 von 1 | 226 Wörter | Deutsch (Deutschland) | Fokus | 110 %

Screenshot: „Die Kopf- und Fußzeile in MS Word“ (Screencast, Quelle 6)



Screencasts eignen sich gut, um...

- ✓ ... zu zeigen, wie ein Computer-Programm funktioniert oder wie eine bestimmte Anwendung in einem Programm funktioniert
- ✓ ... Rechenaufgaben in Excel zu erläutern
- ✓ ... Webseiten oder Recherchewege im Internet vorzustellen



Videovortrag vor Tafel/Flipchart

- Vortrag vor einer Tafel, einem Flipchart oder Whiteboard.
- Wird als Video mit Ton aufgezeichnet.
- Vortragende:r ist im Bild zu sehen und erläutert den Inhalt.
- Tafel/Flipchart als visuelle Unterstützung des Vortrags.

Beispiel Vortrag: Elterngeld und Steuerklassen

Mehr Elterngeld

→ Steuerklasse wechseln

• Kombi: Ehepaar → • Kombi:

III / V (auf Antrag) 60/40 = Einkommen = 50/50 (automatisch)

günstiger wenn

Brutto 3.000,- €


Stkl. III Netto 2.200,- €

1.356,- €

ELTERN-GELD → 968,- €

+ 388 € (x 12 ⇒ 4.656 €)

Screenshot: "Mehr Elterngeld durch Steuerklassen-Trick" (Videovortrag, Quelle 7)



Videovorträge eignen sich gut...

- ✓ ... um Zusammenhänge oder Abläufe zu erläutern.
- ✓ ... für alles, was man gut mit Text, Stichworten, Grafiken erklären kann.
- ✓ Kann auch zur Darstellung von z. B. Rechenaufgaben genutzt werden.



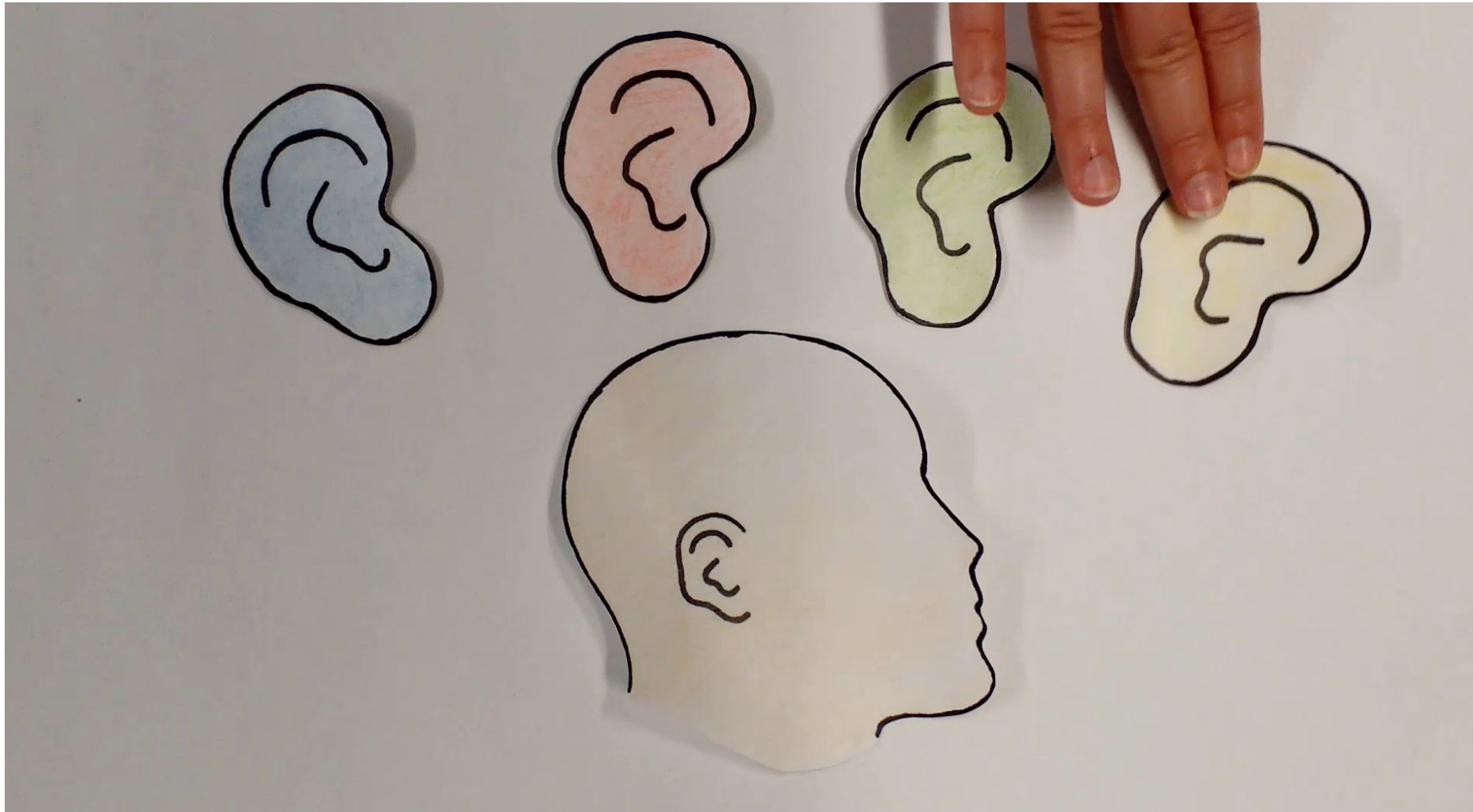
Legetrick- Film


- Video, in dem von oben eine Fläche (z. B. ein Tisch) gefilmt wird, auf der mit den Händen einzelne Bilder, Grafiken, Texte usw. hineingeschoben und wieder „weggewischt“ werden.

Ein:e Sprecher:in erklärt einen Sachverhalt (nicht im Bild zu sehen).

- Bilder, Grafiken, Texte etc. verdeutlichen Sachverhalt visuell.

Beispiel Legetrick: Das Vier-Ohren-Modell





Legetrick- Filme eignen sich gut, um...

- ✓ ... Zusammenhänge oder Abläufe zu erläutern..
- ✓ ... für alles, was man gut mit Bildern/Grafiken/Symbolen darstellen kann
- ✓ Kann auch zur Darstellung von z. B. Rechenaufgaben genutzt werden (dann Zahlen statt Bilder)



Interaktive Lernmedien

- Interaktive webbasierte Lerninhalte.
- Tests, Präsentationen, Visualisierungen.
- Z. B. Multiple Choice-Tests, Lückentexte, Wahr-oder-Falsch-Fragen, Bilderrätsel.
- Einfach umsetzbar mit H5P oder LearningApps.

Beispiel Interaktives: Projekte planen

Lückentext zu den Rollen in Projekten

Trage die fehlenden Wörter ein.

übernimmt die Verantwortung für das Projekt. Er / Sie entwickelt den und sorgt für seine Umsetzung. Höhere und niedrigere werden in die Kommunikation über das Projekt einbezogen und Teammeetings werden angeleitet. Die ist außerdem für die verantwortlich für und Steuerung.


Das Projektteam ist oft besetzt und übernimmt die Umsetzung des Projekts unter Führung der Projektleitung. Für die Arbeit in Projekten werden verschiedene Kenntnisse vorausgesetzt: Fachwissen, und "Soft Skills". In regelmäßigen Besprechungen werden verteilt und Inhalte besprochen.

Der / Die AuftraggeberIn das Projekt und gibt die Inhalte und vor. Er / Sie bestimmt die Teamzusammensetzung und die . Von dieser erhalten die Auftraggeber Zwischenstandsberichte über die Arbeitspakete und . Am Projektende werden die Ergebnisse kontrolliert und abgenommen.

Der wird nur bei besonders großen und / oder wichtigen Projekten eingesetzt. Er besteht aus aus verschiedenen Abteilungen. Er unterstützt den / die Auftraggeber, indem gemeinsam festgelegt werden, Ressourcen geplant und kontrolliert werden.

Überprüfen

H-P



Interaktives eignet sich gut, um...

- ✓ ... gelernte Inhalte zu vertiefen und abzufragen.
- ✓ ... Zusammenhänge oder Abläufe zu erläutern.
- ✓ ... unterschiedliche mediale Formen (Audio, Video, Text, Bild) darzustellen.

Von der Idee zum fertigen Lernmedium - Konzeption



Auswahl des Themas



Auswahl des Mediums



Konzeption



Vorbereitung



Herstellung



Nachbereitung



Vorlage eines Konzeptpapiers

Thema	
Titel	
Zielgruppe	
Lernziele	
Kernaussagen	
Technisches Format	
Dauer der Rezeption (Länge des Videos, geschätzte Dauer der Bearbeitung eines Quizzes)	



Beispiel eines ausgefüllten Konzeptpapiers

Thema	Beschaffung - Bestellzeitpunkte
Titel	Bestellpunktverfahren
Zielgruppe	Auszubildende und Umschüler Kaufleute für Büromanagement
Lernziele	Definition der Begriffe und Ablauf des Bestellzeitpunkt
Kernaussagen	Bestellung erfolgt beim Erreichen eines bestimmten Lagerbestandes (Meldebestand) Berücksichtigung von Melde-, Mindestbestand und Bestellzeitpunkt Grafische Darstellung der Begriffe <ul style="list-style-type: none">• Mindestbestand• Meldebestand• Höchstbestand Zeitpunkt der Bestellung (Mindestbestand plus Mindestbestand)
Technisches Format	Aufgenommene Power-Point Präsentation für schrittweise Erklärung der einzelnen Phasen und Begriffe
Dauer der Rezeption (Länge des Videos, geschätzte Dauer der Bearbeitung eines Quizzes)	Ca. 4 Minuten

Von der Idee zum fertigen Lernmedium – Vorbereitung, Herstellung, Nachbereitung



Auswahl des Themas



Auswahl des Mediums



Konzeption



Vorbereitung



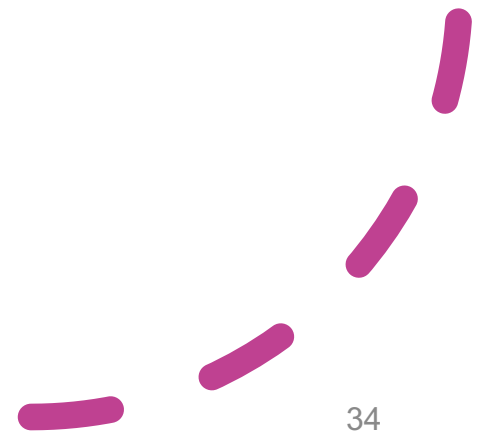
Herstellung



Nachbereitung

Vorbereitung,
Herstellung,
Nachbereitung

- Steckbriefe
- Manuale



Quellen

- 1 (Folie 2): Illustration: „Remote Life“. Karthik Srinivas. https://blush.design/de/illustration/i/a1yrHI6a7wM5Y_U3sdBI. [Blush-Lizenz](#).
- 2 (Folie 3): Screenshot 1: „Unknackbar aber einfach zu merken! - Passwörter Einfach Erklärt (1/5)“ von Alexander Lehmann. [CC BY-SA 3.0](#). <https://www.youtube.com/watch?v=jtFc6B5lmIM&t=175s>
- 3 (Folie 3): Screenshot 2: „BWL Basics: Produktionsfaktoren“ von Tim Hoffmann, Max Priester und Tina Schwarz. [YouTube Lizenz](#). <https://www.youtube.com/watch?v=sMNb4Nv8hUs>
- 4 (Folie 7): Illustration: „Faule Kuh“ von Renata Glowitzki. [CC BY-SA 4.0](#).
- 5 (Folie 16): Screenshot: „Lohn- und Gehaltsabrechnung“ von Cisar Abaza, Aytakin Nemli und Christian Lukas. [CC BY-SA 4.0](#). https://daslernbuero.de/ilias.php?ref_id=3646&cmd=view&cmdClass=ilobjcontentpagegui&cmdNode=wh:lb&baseClass=ilrepositorygui
- 6 (Folie 19): Screenshot: „Die Kopf- und Fußzeile in MS Word“ von Johanna Bobeth und Nadja Hermanns. [CC BY-SA 4.0](#). https://daslernbuero.de/ilias.php?ref_id=3646&cmd=view&cmdClass=ilobjcontentpagegui&cmdNode=wh:lb&baseClass=ilrepositorygui
- 7 (Folie 22): Screenshot: „Mehr Elterngeld durch Steuerklassen-Trick“ von Elterngeld.de. [YouTube Lizenz](#). <https://www.youtube.com/watch?v=MZlXpTgC7bM>
- 8 (Folie 25): Screenshot: „Das Vier-Ohren-Modell“ von Leonie Rebekka Zavelberg, Michael Gärtner und Pia Finlay. [CC BY-SA 4.0](#). https://daslernbuero.de/ilias.php?ref_id=3646&cmd=view&cmdClass=ilobjcontentpagegui&cmdNode=wh:lb&baseClass=ilrepositorygui
- 9 (Folie 28): Screenshot: „Lückentext zu den Rollen in Projekten“. [CC BY-SA 4.0](#). https://daslernbuero.de/ilias.php?ref_id=3095&cmdClass=ilrepositorygui&cmdNode=wh&baseClass=ilRepositoryGUI

Lizenzhinweise



- Autor:innen: Jule Murmann für TH Köln, Markus Lindenberg und Edmund Fuchs für BFW Köln.
- Titel: Baukasten der Medienkompetenz | Modul 5: Produzieren und präsentieren / Lernmedien: Grundlagen, Formate, Tools.
- Diese Datei und weitere Materialien des Themenbereichs finden Sie an dieser Stelle auf der Lernplattform DAS LERNBÜRO.
- Dieses Dokument entstand im Rahmen des Projekts IDiT. BMBF-Förderkennzeichen: 01PE18015. Auf der Projekt-Webseite idit.online erfahren Sie mehr.



2021. Der Lizenzvertrag ist hier abrufbar:
creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de.

Verwendung von Logos unter Markenrecht. Verwendung von Screenshots unter Zitatrecht. Piktogramme: MS Office 365; lizenzfrei nutzbar mit Genehmigung von Microsoft.



Technology
Arts Sciences
TH Köln



Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

